

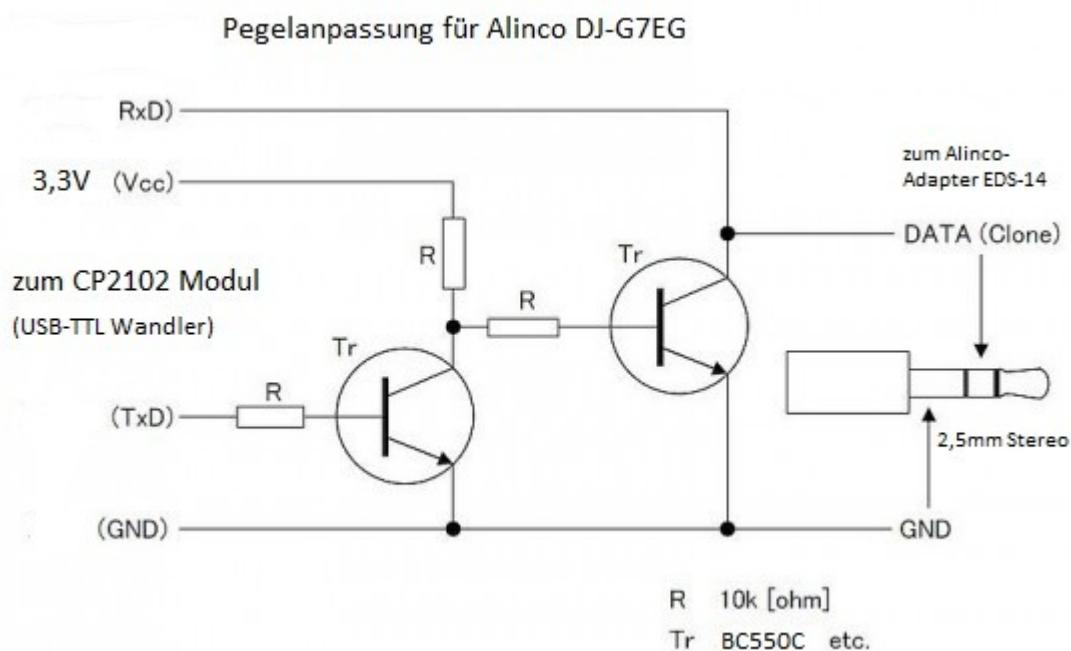
Die Programmierung des Alinco DJ-G7 im Gerät selbst, ist relativ umständlich. Daher empfiehlt es sich, dies mit einem Windows PC zu erledigen. Zudem kann man die Einstellungen gleich in einer Datei sichern, wenn man mal am Gerät etwas „verleiert“, dann hat man ganz fix Alles wieder im Urzustand.

Da mir die Kosten für die Beschaffung des Programmierkabels ERW-7 bzw. des ERW-4C von Alinco zu hoch waren, habe ich das Ganze als Bastelprojekt sehr preisgünstig selbst realisiert. Wer einen passenden 4poligen 3,5mm Klinkenstecker hat, kann bei entsprechender Beschaltung (siehe Bedienungsanleitung des DJ-G7) auf das originale Alinco EDS-14 Kabel gleich auch noch verzichten.

Beschafft werden musste nur der USB-TTL Wandler CP2102 (Im Internet als 3er Set knapp 7 €).



Der 2,5mm Klinkenstecker, die beiden npn Transistoren und der restliche Kleinkram für den Pegelwandler waren in der Bastelkiste vorhanden.



Den USB-TTL Wandler und die Bauelemente des Pegelwandlers habe ich in ein vorhandenes 9poliges SUB-D Gehäuse eingebaut, Kabel dran – Fertig.



Einen der beiden übrigen CP2102 habe ich dann gleich noch für mein Icom HFG T81E verwendet. Allerdings ist dort die Beschaltung anders.

Benötigt wird noch die Alinco „CloneUtility Software Version 2.05. Die Baudrate beträgt Standardmäßig 57600 und muss nicht verändert werden. Im Gerätemanager von Windows 10 ist der entsprechende COM-Port zu suchen und in der Alinco SW auch einzutragen.

Achtung: beim Starten der Alinco SW muss als Gerätetyp „other“ für den DJ-G7EG Typ ausgewählt werden!

Vorgehensweise:

- einschalten des ALICNO DJ-G7
- Drücken und halten der „MONI“-Taste
- gleichzeitig die PTT-Taste 3 mal drücken!
- Im Display erscheint „clone 57600bps“
- Starten der Programmier-Software des DJ-G7

Bei korrekter Einstellung des COM-Ports können nun die Werte ausgelesen, editiert und wieder in das Gerät eingespeichert werden.

© DL1ARK, Norbert Tonko